

Warum verändern, was funktioniert?

Der Erfolg der Schweiz ist nicht in Stein gemeisselt

Vieles ist aus eigener Kraft möglich

Rings um die Schweiz türmen sich die Schuldenberge. Die Steuer-schraube wird überdreht, bis sich Unternehmertum nicht mehr lohnt. Solche Fehlentwicklungen haben wir vermieden. Etwa mit der Schuldenbremse, Innovationskraft der KMU und gelebter Sozialpartnerschaft.

Die Sprache der Zahlen

Die Arbeitslosigkeit in der Schweiz ist halb so gross wie in Deutschland und knapp ein Drittel so gross wie in Frankreich oder Italien. Der überbewertete Franken fordert die Schweiz allerdings mehr denn je.

Überregulierung ist ein Risiko

Dank direkter Demokratie fliesst in der Schweiz viel gesunder Menschen-verstand in politische Entscheide. Es geht um Inhalte. Leistungsfördernde und langfristig berechenbare Rahmenbedingungen sind wichtig für den Standort Schweiz. Daran müssen wir unbedingt festhalten.



Auf steilen Wegen bremsst Überlast doppelt.

succèSuisse – damit die Schweiz erfolgreich bleibt

Über 1000 succèSuisse-Mitglieder setzen sich für das Erfolgsmodell Schweiz ein. Unter anderen: Fathi Derder, Le Réseau; Bernhard Emch, EMCH Aufzüge AG; Andreas Geistlich, Ed. Geistlich Söhne AG; Martin Haefner, AMAG Automobil- und Motoren AG; Nicole Loeb, LOEB Holding AG; Robert Naville, Köppli & Partner AG; Martin Naville, Swiss-American Chamber of Commerce; Ruedi Noser, Noser Gruppe; Dietrich Pestalozzi, Pestalozzi + Co AG; Gerhard Pfister, Pfister Netzwerk, Zug; Beat M. Schelling, SCHELLING AG; Peter Schilliger, Herzog Haustechnik AG; Peter Stämpfli, Stämpfli AG; Carmen Walker Späh, Präsidentin FDP. Die Liberalen Frauen; Beat Walti, Wenger & Vieli AG; Alex Wassmer, KIBAG Holding AG.

Ihre Meinung zählt. Jede Stimme ist wichtig, auch Ihre.

Werden Sie Mitglied und/oder unterstützen Sie diese Kampagne: PC 61-359559-9.

Alle bereits erschienenen Inserate finden Sie auf www.succesuisse.ch.

succèSuisse, Schauplatzgasse 39, 3011 Bern

+
+
++
+
succèSuisse